

## Alte Drucke

**Absagebrieff/|| Des Türckischen Key=||sers/ so er newlich  
der Römischen || Keyserlichen Maiestat Maximi=||liano  
zugeschrieben hat.|| Sampt einer ...**

**Sulaiman <I., Osmanisches Reich, Sultan>**

**s.l., 1564**

**VD16 ZV 28928**

Vermanung an die Christen.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-149220**

693  
4.  
Vermanung an die  
Christen.



**U**ze mag ein jeder Christ sehen vnd bedencken / die grosse Tyranny / die einem jeden wiederfahren mag / Denn so wir in vnserm wilden wesen / mit sauffen / freffen / huren vnd vnchristlicher Kleidung / fort faren werden / wirt gewis die straffe folgen / vnd die Prophecey Abacuc / cap. 1. vns betreffen / da also stehet / Es gehet gewalt vber Recht / darumb gehets gar anders denn recht / vnd kan keine rechte sache gewinnen / denn der Gottlose verforst teilet den Gerechten / darumb gehen verkerte vrtail / Schawet vnter den Weiden / sehet vnd verwundert euch / denn ich wil etwas thun zu ewren zeiten / welchs jr nicht glauben werdet / wenn man dauon sagen wirt. Denn sihe / ich wil die Caldeer erwecken / ein bitter vnd snel Volck / welches ziehen wirt so weit das Landt ist / wonunge einzunemen / die nicht sein sindt / vnd wirt grawsam vnd schrecklich sein / das da gebeut vnd zwinget wie es wil / Ire Rosse sindt schneller denn die Parden / so sindt sie auch beissiger denn die Woltse des Abendts // Ire Reuter ziehen mit grossen hauffen von fernem daher / als flögen sie / wie die Adeler eilen zum Afs. Sie kommen allesamt das sie schadē thun / Wo sie hin wollen / reissen sie hindurch / wie ein Ostwindt / vnd werden gefangene zusamen raffien / wie Sand. Sie werden der Könige spotten / vnd der Fürsten werden

2 iiij

200  
werden sie lachen / alle Festunge werden inen ein  
schertz sein / denn sie werden Schutt machen / vnd  
sie doch gewinnen / Denn mus jr Sieg jres Got-  
tes sein / Aber du D LXX / mein Gott mein Weis-  
liger / der du von ewigkeit her bist / Las vns nicht  
sterben / sondern las vns D D LXX nur eine straffe  
sein / vnd las sie D vnser Wort / vns nur züchtigen /  
deine Augen sindt rein / das du vbel nicht zusehen  
magst / vnd dem jammer kanstu nicht zusehen /  
Warumb siehestu denn zu den verechtern /  
vnd schweigest / das der Gottlose  
verschlinge / den der fröm-  
mer denn er ist.

## Ein Gebet wider den Türcken.

**A**lmechtiger Gott Himlischer Va-  
ter / du weist wie spinfeindt vns  
Christen der Türck ist / vnd was für  
grosse Tyrannen / wo er vns obsieget /  
er an vns / vnsern Weibern vnd Kin-  
dern pflegt zu vben / dieweil aber solche  
feindt